

10. Vertonen von Filmen

- Der Verstärker ist für den Anschluss eines Mikrophons und eines Tonbandgerätes ausgelegt.
- Mikrophon oder Tonbandgerät werden an die Eingänge (45) und (46) angeschlossen (Bild 2).
- Der Verstärker wird durch Niederdrücken der Taste (25) eingeschaltet.
- Mittels der Tasten (14) und (18) Magnettonaufzeichnung einschalten (Taste 14 dient zur Absicherung der Magnettonaufzeichnung).
- Lautstärkeprobe für die Aufzeichnung vornehmen. Drehknöpfe (22) und (23) so einstellen, dass bei Maximalsignal aus dem Mikrophon oder Tonbandgerät der Zeiger des Indikators (24) nur bis zum roten Feld ausschlägt.
- Tonaufzeichnung bei Projektor-Vorwärtslauf mit Möglichkeit der Bildprojektionskontrolle vornehmen. Dabei ist auf einen ausreichenden Abstand des Mikrophons vom Projektor zur Unterdrückung der Störgeräusche zu achten.
- Bei der Tonaufzeichnung Indikatorzeiger verfolgen. Der Mikrophon-Signalpegel wird mit dem Drehknopf (22), der Tonband-Signalpegel mit dem Drehknopf (23) eingestellt.
- Nach beendeter Aufzeichnung Taste (18) austrasten und Drehknöpfe nach links auf Minimum stellen.

Filme mit Magnettonspur können vertont werden, ggf. kann auch die ursprüngliche Tonaufnahme mit einer weiteren Aufnahme (Trickaufnahme) versehen werden.

Magnettonaufzeichnung

- Bei jeder neuen Tonaufzeichnung wird die vorhandene Tonaufnahme zwangsläufig gelöscht (gilt nicht für zusätzliche Trickaufnahme).

Trickaufnahme

Der Pegel der ursprünglichen Aufnahme wird bei dieser Operation abgesenkt und durch die Neuaufnahme ergänzt.

- Gleichzeitig Ton- und Trickaufnahme mittels der Tasten (14) und (17) einschalten.
- Ansonsten ist wie in der vorstehenden Beschreibung zu verfahren.